

**7. Änderung der Satzung**  
**über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die**  
**Abwasserbeseitigung des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme-Bode**  
**Abwasserbeseitigungsabgabensatzung**  
**vom 03.12.2012**

Aufgrund der §§ 5,8,11 und 99 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz – KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), der §§ 9 und 16 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81), der §§ 5, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), des § 7 Abs. 1 des Ausführungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zum Abwasserabgabengesetz (AG AbwAG) vom 25.06.1992 (GVBl. LSA S. 580) - jeweils in der derzeit gültigen Fassung - hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 11.11.2020 folgende 7. Änderung der Satzung beschlossen:

**Artikel 1**

**§ 1**  
**Allgemeines**

- (1) Der Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode betreibt Kanalisations- und Abwasserreinigungsanlagen (öffentliche Abwasseranlagen) als eine einheitliche öffentliche Einrichtung zur zentralen Schmutz- bzw. Niederschlagswasserbeseitigung nach Maßgabe der Satzung über die Abwasserbeseitigung (Abwasserbeseitigungs-satzung) in der jeweils geltenden Fassung.

**Artikel 2**

**§ 2**  
**Grundsatz**

- (2) Der Abwasserbeitrag deckt im Bereich der Mitgliedsgemeinden:
1. Stadt Blankenburg OT Derenburg, Stadt Ilsenburg, Gemeinde Nordharz und Stadt Wernigerode (ausgenommen OT Schierke)

auch die Kosten für den ersten Grundstücksanschluss (Anschlussleitung vom Hauptsammler bis zur Grenze des zu entwässernden Grundstücks).

## 2. Stadt Oberharz am Brocken und Stadt Wernigerode OT Schierke

auch die Kosten für den ersten Grundstücksanschluss (Anschlussleitung vom Hauptsammler bis einschließlich Revisionsschacht auf dem Grundstück beim Schmutzwasserkanal und Mischwasserkanal bzw. bis zur Grundstücksgrenze beim Niederschlagswasserkanal).

### **Artikel 3**

#### **§ 5** **Beitragssatz**

(1) Die Beitragssätze für die Herstellung der zentralen öffentlichen Abwasseranlagen betragen im Bereich der Mitgliedsgemeinden

1. Stadt Blankenburg OT Derenburg, Stadt Ilsenburg, Gemeinde Nordharz und Stadt Wernigerode (ausgenommen OT Schierke)

- |                                   |                       |
|-----------------------------------|-----------------------|
| a) Schmutzwasserbeseitigung       | 3,32 €/m <sup>2</sup> |
| b) Niederschlagswasserbeseitigung | 3,32 €/m <sup>2</sup> |

2. Stadt Oberharz am Brocken und Stadt Wernigerode OT Schierke

- |                                   |                       |
|-----------------------------------|-----------------------|
| a) Schmutzwasserbeseitigung       | 2,94 €/m <sup>2</sup> |
| b) Niederschlagswasserbeseitigung | 4,43 €/m <sup>2</sup> |

### **Artikel 4**

#### **§ 14** **Gebührenmaßstäbe**

(4) Abzusetzende Wassermengen

Der auf Dauer angelegte Nachweis der nicht in die öffentliche Abwasseranlage gelangten Wassermengen wird mittels Messeinrichtung (Minderungs-/Gartenwasserzähler) erbracht.

1. Bereich Holtemme

- a) Für die Genehmigung, Bereitstellung und den Einbau bzw. die Abnahme, Verplombung und Aufnahme der Minderungs-/Gartenwasserzähler in den Zählerbestand ist die Stadtwerke Wernigerode GmbH zuständig.

Der Verband ermittelt die abzusetzende Wassermenge auf der Grundlage der von der Stadtwerke Wernigerode GmbH übermittelten Zählerdaten.

Der bei der Zählerverwaltung und Berechnung der abzusetzenden Wassermengen entstehende Verwaltungsaufwand ist gebührenpflichtig. Die Gebühren werden nach der Verwaltungsgebührensatzung berechnet.

- b) Für Bestandszähler, die vor dem 18.01.2014 eingebaut worden sind, gilt § 14 I. Absatz 3 sinngemäß.

Neben den genehmigten privaten sind auch die vom Verband bereitgestellten Messeinrichtungen nach Ablauf der Eichgültigkeit an die satzungsrechtlichen Regelungen nach § 14 I. Absatz 4 Nr. 1.a) anzupassen.

- c) Im Übrigen gilt § 14 I. Absatz 3 Satz 1 und § 14 I. Absatz 3b) sinngemäß.

## 2. Bereich Bode

§ 14 I. Absatz 3 gilt sinngemäß.

- II. Die Abwassergebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung wird nach der überbauten und/oder befestigten (Betondecke, bituminöse Decken, Pflasterungen und Plattenbeläge) „versiegelten“ Grundstücksfläche bemessen, von der aus Niederschlagswasser in die öffentliche Abwasseranlage gelangt. Je 10 m<sup>2</sup> sind eine Berechnungseinheit (BE). Die Flächen werden auf eine volle BE aufgerundet.

## Artikel 5

### § 15 Gebührensätze

- (1) Ab dem 01.01.2020 beträgt die Schmutzwassergebühr gemäß § 1 Ziffer 1 a) der Abwasserbeseitigungssatzung (ABS) für die Beseitigung in den:

Zentralen Kläranlagen	2,98 €/m <sup>3</sup>
-----------------------	-----------------------

- (2) Die Niederschlagswassergebühr gemäß § 1 Ziffer 1 b) der ABS beträgt ab dem 01.01.2020 7,71 €/m<sup>3</sup>

- (3) Für Grundstücke mit einem Schmutzwasseranfall von mindestens 1 m<sup>3</sup> bis maximal 9 m<sup>3</sup> im Kalenderjahr wird eine Mindestmenge von 9 m<sup>3</sup> multipliziert mit der jeweils gültigen Abwassergebühr gemäß § 15 II. (1) a) der Satzung erhoben.

## Artikel 6

### § 15 a Erhöhte Gebühr

- (1) Im Bereich der Mitgliedsgemeinden Stadt Blankenburg OT Derenburg, Stadt Ilsenburg, Gemeinde Nordharz und Stadt Wernigerode (ausgenommen OT Schierke) wird bei Grundstücken, von denen aufgrund gewerblicher und/oder industrieller Nutzung überdurchschnittlich verschmutztes Abwasser in die öffentliche Abwasseranlage gelangt, eine erhöhte Abwassergebühr (Starkverschmutzerzuschlag = SVZ) erhoben.

## Artikel 7

### § 15 b Verminderte Gebühr

- (1) Im Bereich der Mitgliedsgemeinden Stadt Blankenburg OT Derenburg, Stadt Ilsenburg, Gemeinde Nordharz und Stadt Wernigerode (ausgenommen OT Schierke) wird bei Grundstücken, von denen aufgrund gewerblicher und/oder industrieller Nutzung unterdurchschnittlich verschmutztes Abwasser in die öffentliche Abwasseranlage gelangt, auf Antrag des Grundstückseigentümers eine verminderte Abwassergebühr (Geringverschmutzerabschlag = GVA) erhoben.

Der Antrag ist entsprechend § 7 Abwasserbeseitigungssatzung zu stellen und soll insbesondere die Angaben zu Ziffer 2 b und c des § 7 enthalten.

## Artikel 8

### § 15 c Gleichung SVZ und GVA

Im Bereich der Mitgliedsgemeinden Stadt Blankenburg OT Derenburg, Stadt Ilsenburg, Gemeinde Nordharz und Stadt Wernigerode (ausgenommen OT Schierke) werden der SVZ und der GVA ab dem 01.01.2020 nach folgender Gleichung ermittelt:

$$G_{\text{Abw Beh}} = G_{\text{Kanal}} + G_{\text{Abw R ,Gewerb/Ind}}$$

mit

$$G_{\text{Kanal}} = 1,48 \text{ €/m}^3$$

und

$$G_{\text{Abw R ,Gewerb /Ind}} = G_{\text{Abw R hausl}} \times F = 1,50 \text{ €/m}^3 \times F$$

und

$$F = 0,13 + 0,30 \left( \frac{CSB}{1.116} \right) + 0,14 \left( \frac{N_{ges}}{115} \right) + 0,10 \left( \frac{P_{ges}}{15} \right) + 0,32 \left( \frac{AFS}{419} \right),$$

wobei

- $G_{Abw R, \text{Gewerb/Ind}}$  = Gebühr der Abwasserreinigung für gewerblich-industrielles Abwasser
- $G_{Abw Beh}$  = Grundgebühr der Abwasserbehandlung für häusliches Abwasser
- $G_{Kanal}$  = Grundgebühr für die Abwasserableitung in den Kanal
- $G_{Abw R \text{ häusl}}$  = Grundgebühr der Abwasserreinigung für häusliches Abwasser
- F = Faktor Verschmutzungsgrad (1,0 bei häusl. Abwasser)
- CSB, Nges, Pges und AFS = Konzentrationen des gewerblichen Abwassers nach Anlage 1 Teil A

bedeuten.

### **Artikel 9**

Anlage 1 wird wie folgt neu gefasst, siehe Anlage.

### **Artikel 10**

#### **§ 25** **Inkrafttreten**

Die 7. Änderung der Abwasserbeseitigungsabgabensatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz, rückwirkend zum 01.01.2020, in Kraft.

Wernigerode/OT Silstedt, den 12. November 2020

Witte  
Verbandsgeschäftsführer

## Anlage 1

### Teil B: Verschmutzungskonzentrationen

Parameterkonzentrationen zur Definition eines SVZ bzw. GV

Parameter	Einheit	GVA unterhalb	häusliches Abwasser	SVZ oberhalb
<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>
<b>CSB</b>	mg/l	950	1.116	1.280
<b>N<sub>ges</sub></b>	mg/l	100	115	130
<b>P<sub>ges</sub></b>	mg/l	13	15	17
<b>AFS</b>	mg/l	350	419	480

Wernigerode, den 12. November 2020

  
Witte  
Verbandsgeschäftsführer